

KELTEN – DAUERAUSSTELLUNG

IM GEMEINDEAMT SITZENDORF AN DER SCHMIDA

Ab 13. 9. 2010 kann zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes unsere neue Dauerausstellung mit Funden aus der Keltensiedlung am Sandberg besichtigt werden.

Zu sehen sind Originale und Nachbildungen wie die so genannte „Druidenkrone“ aus Eisen, der berühmte eiserne Gürtelhaken (= Vorlage für das LOGO des Forschungsprojektes), eine bearbeitete Hirschgeweihstange, welche vermutlich Teil einer Statue des Hirschgottes Cernunnos oder eine Kopfmaske gewesen ist, weiters eiserne Waffen und Wagenbestandteile, Spinnwirtel, Keramikgefäße, Glasarmreifenfragmente, Tierknochen, verkohltes Getreide sowie die sensationellen Silber – und Goldmünzen, die den Fundort am Sandberg als münzreichste Keltensiedlung und älteste Münzstätte Österreichs ausweisen.



Bearbeitete Hirschgeweihstange



Kleinsilbermünze Typus Roseldorf II



Gürtelhaken

Fotos © Alice Schumacher, NHM Wien und Harald Jandrasits (Münze)

Zusätzlich informieren mehrere anspruchsvoll gestaltete Schautafeln in der Ausstellung über das Leben der Kelten am Sandberg.

Neue Öffnungszeiten des Gemeindeamtes ab 1. 11. 2010:

DI, MI, FR 7. 00 – 12. 00 Uhr, DI zusätzlich 13. 00 – 19. 00 Uhr.

Information: Gemeindeamt Sitzendorf, 3714 Sitzendorf/Schmida, Hauptplatz 20,

T.: 02959/ 2203, E-mail: gemeinde@sitzendorf.at

Unser Verein „Forum Platt“ bedankt sich bei der Marktgemeinde Sitzendorf, Fr. Dr. Veronika Holzer, dem NHM Wien, HR Prof. Dr. Günther Dembski sowie dem Münzkabinett des KHM für die Zusammenarbeit.